



FAQ für Käufer von Kommunionkleidung

1. Wie soll der Kommunion-Kleider-Markt ablaufen?

Am Samstag, 14.12.2019 bringen die Verkäufer ihre Artikel zwischen 14 und 16 Uhr ins Pfarrheim. Helfer der Kolpingsfamilie nehmen die Artikel entgegen, notieren die gewünschten Preise und präsentieren alles für Jungs und Mädchen nach Größen sortiert.

Am Sonntag, 15.12.2019 können die zukünftigen Kommunionkinder mit ihren Eltern zwischen 11 und 13 Uhr (Mädchen) und zwischen 14 und 16 Uhr (Jungs) kommen und sich aus dem Angebot das Passende aussuchen. Natürlich können die Kleidungsstücke anprobiert werden.

Werden die Artikel verkauft, wird der Erlös notiert. Nachmittags zwischen 16 und 18 Uhr kommen die Verkäufer erneut ins Pfarrheim, um ihren Verkaufserlös und die ggf. nicht verkauften Artikel wieder abzuholen.

2. Wie groß wird das Angebot sein?

Beim letzten Mal hatten wir etwa 30 Anzüge und 30 Kleider zur Auswahl. Wir gehen davon aus, dass wie wieder in dieser Größenordnung Kommunionkleidung erhalten werden.

Am besten einfach mal reinschauen. Wir sortieren die Kleider und Anzüge nach den Kleidergrößen, so dass Sie sehr schnell herausfinden können, ob etwas für Sie bzw. Ihr Kind dabei ist!

3. Gibt es auch „normale“ Kinderkleidung?

Nein, wir beschränken uns ausschließlich auf Kleidung etc., die mit der Erstkommunion im Zusammenhang steht.

4. Fällt eine Gebühr für mich an?

Nein, Sie zahlen lediglich die Verkaufspreise. Diese werden von den Verkäufern selbst festgelegt und von uns mit Aufklebern in den Kleidungsstücken befestigt. Die Verkäufer zahlen jedoch einen anteiligen Kostenbeitrag.

5. Kann ich bzw. mein Kind die Kleidung anprobieren?

Ja, wir werden dafür auch Umkleidemöglichkeiten improvisieren.

6. Kann ich Kleidung direkt anpassen / umnähen lassen?

Nein, das ist nicht möglich, aber auch meistens nicht sinnvoll – wer weiß schon, ob die Kinder in den nächsten Monaten noch wachsen?

7. Erfährt der Verkäufer meinen Namen?

Nein. Wir erheben von Ihnen auch keine Daten (es sei denn, Sie erlauben uns, Sie z.B. zukünftig per E-Mail über Angebote der Kolpingsfamilie zu informieren...). Sie erfahren allerdings auch nicht den Namen des Verkäufers.

8. Warum machen Sie das überhaupt?

Wir Initiatoren waren 2018 selbst in der Situation, Kommunionkleidung kaufen zu dürfen. Und da wäre es schön gewesen, so einen Kommunion-Kleider-Markt zu haben. Kommunionkleidung wird nur an so wenigen Tagen getragen, da ist es doch schade, wenn sie anschließend nur in den Altkleidercontainer wandern würde. Wir hoffen, mit dem Kommunion-Kleider-Markt eine unkomplizierte Möglichkeit zu schaffen, dass die Verkäufer noch etwas Geld für gute Kleidung bekommen und Sie beim Einkauf ebenfalls Geld sparen können.

9. An wen wende ich mich, wenn ich weitere Fragen habe?

An Peter Witte, am besten per E-Mail: peter.witte@gmx.de. Ansonsten:
Halenderfeld 13, 41372 Niederkrüchten, Tel. 02163 3410229